



Netzwerk Kindertagespflege NRW

info@netzwerk-ktp-nrw.de

www.netzwerk-ktp-nrw.de

<https://www.facebook.com/netzwerkkindertagespflegenrw/>

Umfrageauswertung

zur beruflichen und privaten Situation der
Kindertagespflegepersonen in NRW
mit Stand vom 14.01.21

Befragung von Montag, den 11.01.21 bis
Donnerstag, den 14.01.21

Teilnahme: 3442 Kindertagespflegepersonen
aus NRW
mit rund 15.673 Betreuungsverträgen

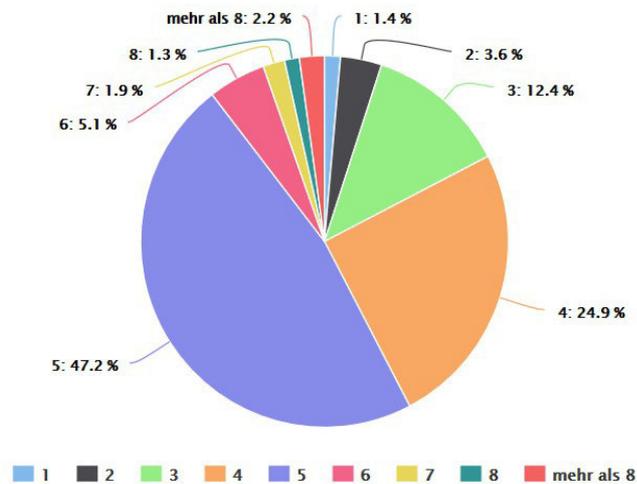


Kurzübersicht der Auswertung/Inhalte

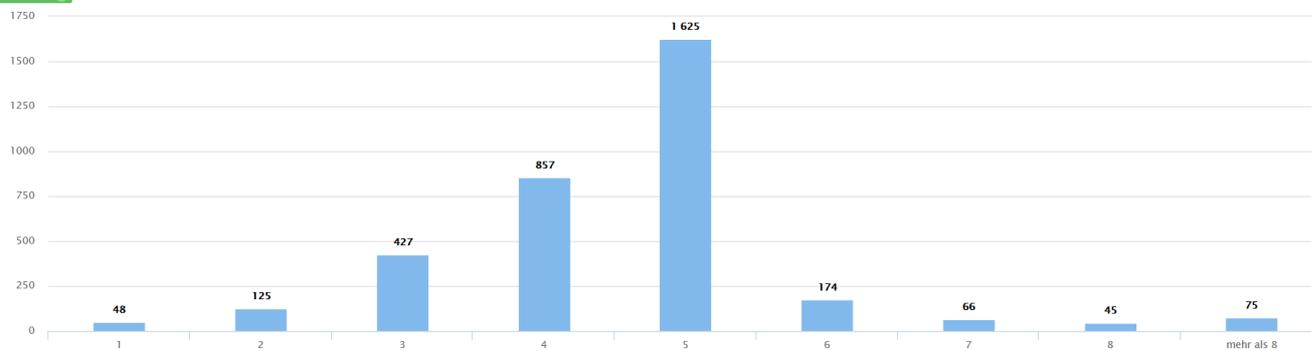
1. **77,13 Prozent** der Tageskinder (12.089 Kinder) in den befragten Kindertagespflegestellen nutzen derzeit trotz Appell die Betreuung.
2. **32,8 Prozent** der Eltern nutzen die Betreuung aufgrund der Berufstätigkeit beider oder alleinerziehender Elternteile, familiärer Überlastung oder aus Gründen des Kindeswohls. In **8,9 Prozent** der Tagespflegestellen besuchen ein oder mehrere Kinder derzeit die Betreuung, da die Eltern Covid-19 nicht als Gefahr empfinden und Kontaktbeschränkungen als überflüssig erachten.
3. In **67,4 Prozent** der Kindertagespflegestellen besuchen ältere Geschwisterkinder eines oder mehrerer Tageskinder derzeit andere Betreuungsformen (Kita, schulische Notbetreuung).
4. **66,6 Prozent** der Kindertagespflegepersonen haben eigene minderjährige Kinder.
5. Von den eigenen minderjährigen Kindern besuchen 16,2 Prozent eine Kindertagesstätte, 21,8 Prozent eine Grundschule und 31,2 Prozent eine weiterführende Schule.
6. **16,9 Prozent** der Kindertagespflegepersonen sind alleinerziehend.
7. Bei **88,4 Prozent** der Kindertagespflegepersonen besteht aufgrund der aktuellen Umstände eine familiäre Belastungssituation/Überlastung.
8. Bei **43,9 Prozent** der Kindertagespflegepersonen entstehen während des eingeschränkten Pandemiebetriebs finanzielle Nachteile.
9. **34,8 Prozent** der Kindertagespflegepersonen gehören zur Risikogruppe für einen schweren Covid-19-Verlauf.
10. **47,5 Prozent** der Familienangehörigen im Haushalt der Kindertagespflegepersonen gehören zur Risikogruppe für einen schweren Covid-19-Verlauf.
11. **79,2 Prozent** der Kindertagespflegepersonen fühlen sich während der Arbeit nicht ausreichend vor einer Covid-19-Infektion geschützt.

1. Wie viele Tageskinder sind der Kindertagespflegeperson vertraglich zugeordnet?

Fälle: 3442

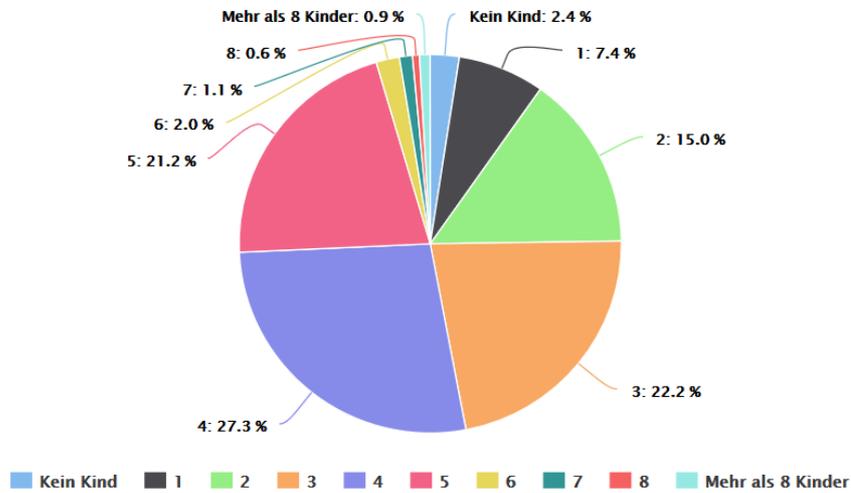


Fälle: 3442

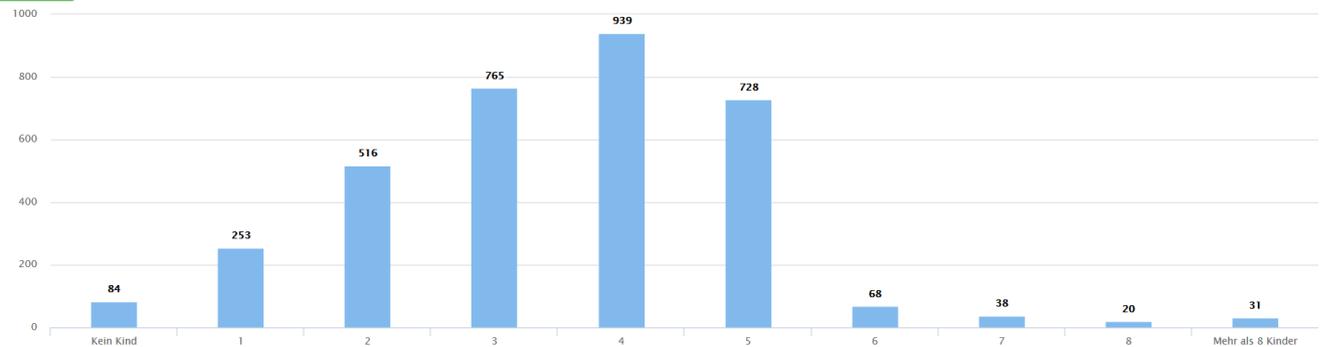


2. Wie viele dieser Kinder nehmen ab 11.01.21 insgesamt Betreuung in Anspruch (unabhängig von Stunden- oder Tagereduzierung)?

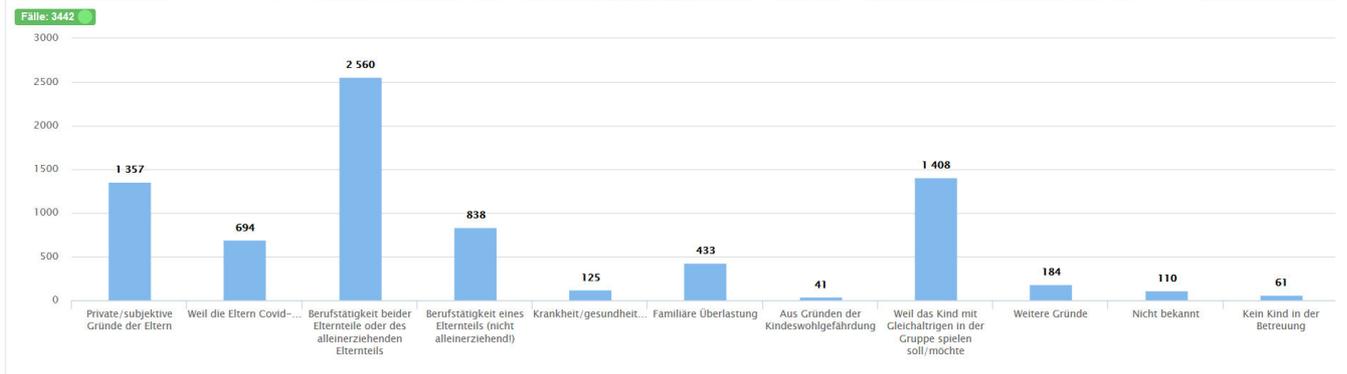
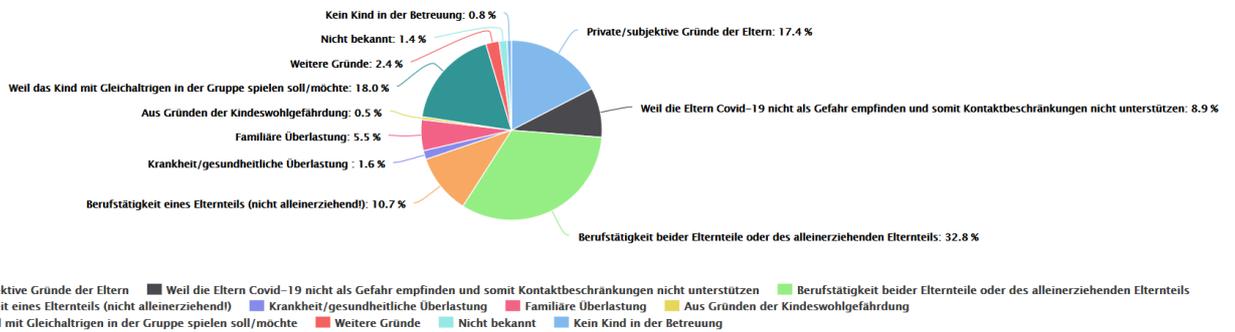
Fälle: 3442



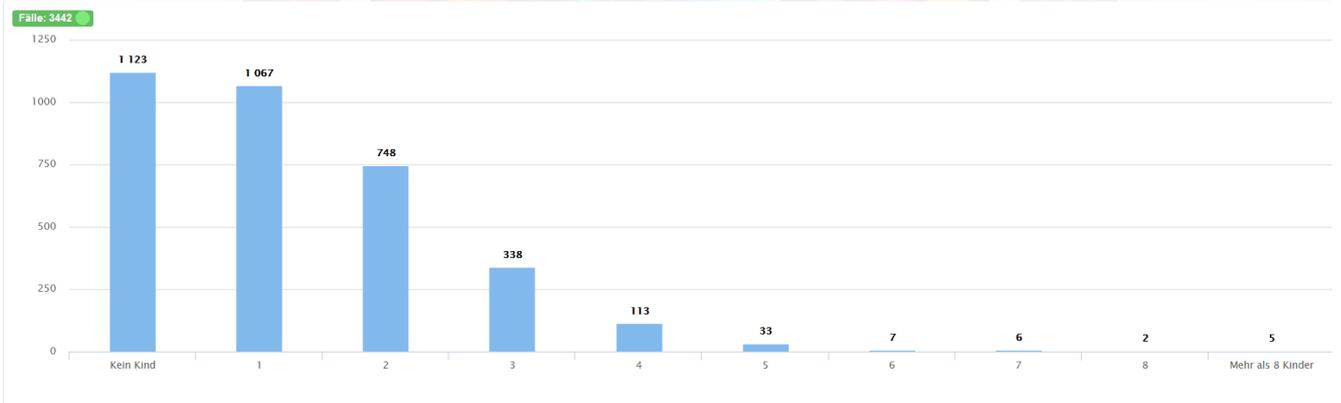
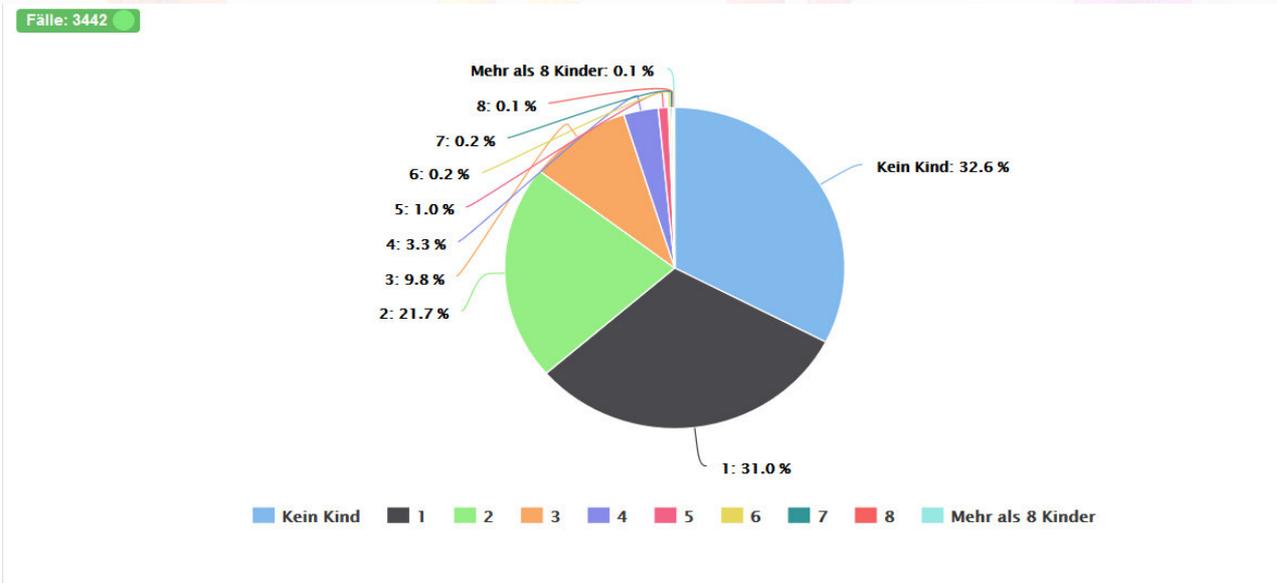
Fälle: 3442



3. Aus welchen Gründen nutzen die Tageskindereltern ab 11.01.21 die Betreuung während des eingeschränkten Pandemiebetriebs?

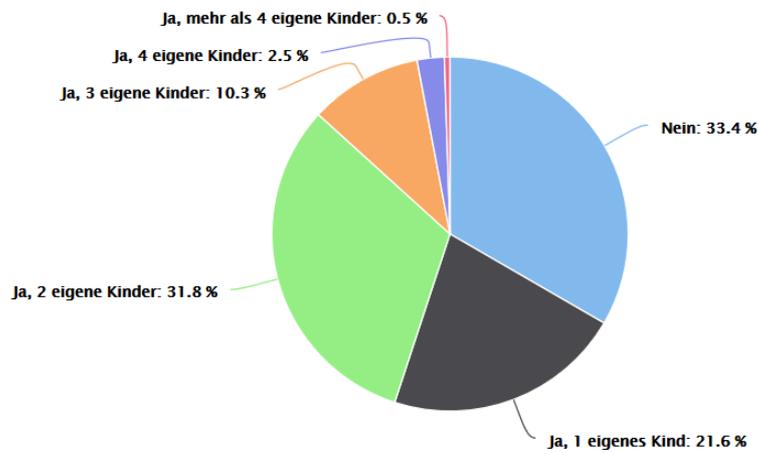


4. Wie viele der Kinder, die ab 11.01.21 Betreuung in Anspruch nehmen, haben Geschwisterkinder in anderen Betreuungseinrichtungen (Kita, schulische Notbetreuung)?



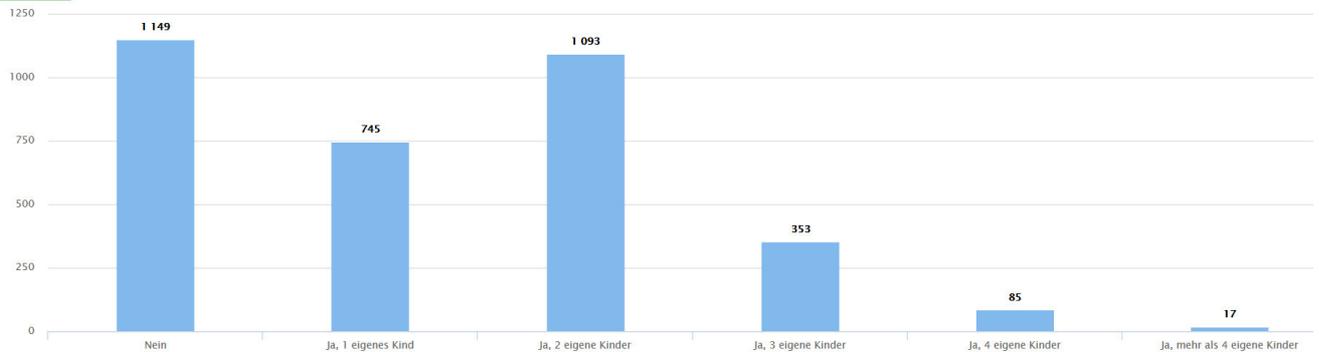
5. Hat die Kindertagespflegeperson eigene minderjährige Kinder?

Fälle: 3442



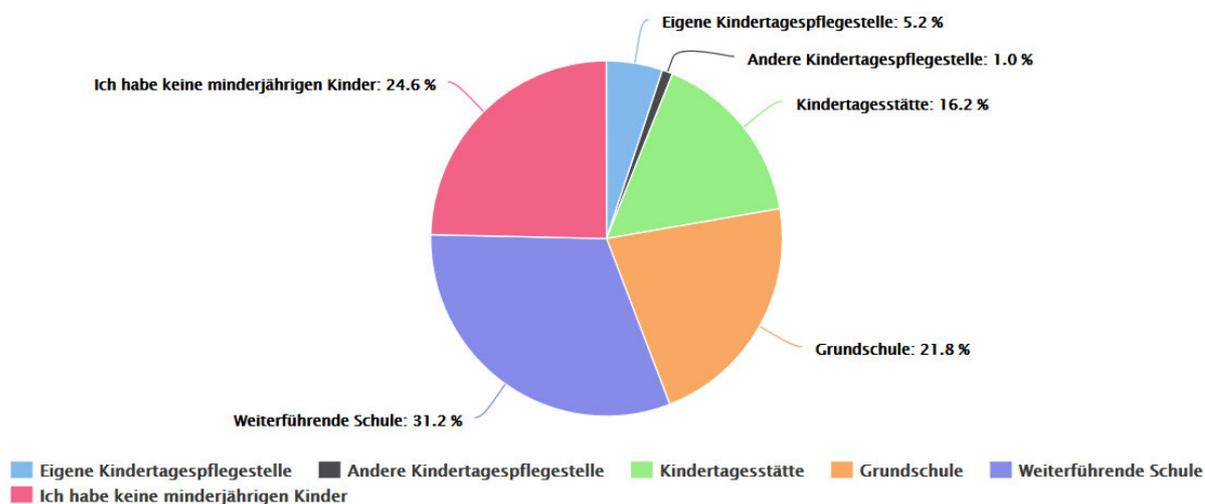
■ Nein ■ Ja, 1 eigenes Kind ■ Ja, 2 eigene Kinder ■ Ja, 3 eigene Kinder ■ Ja, 4 eigene Kinder ■ Ja, mehr als 4 eigene Kinder

Fälle: 3442

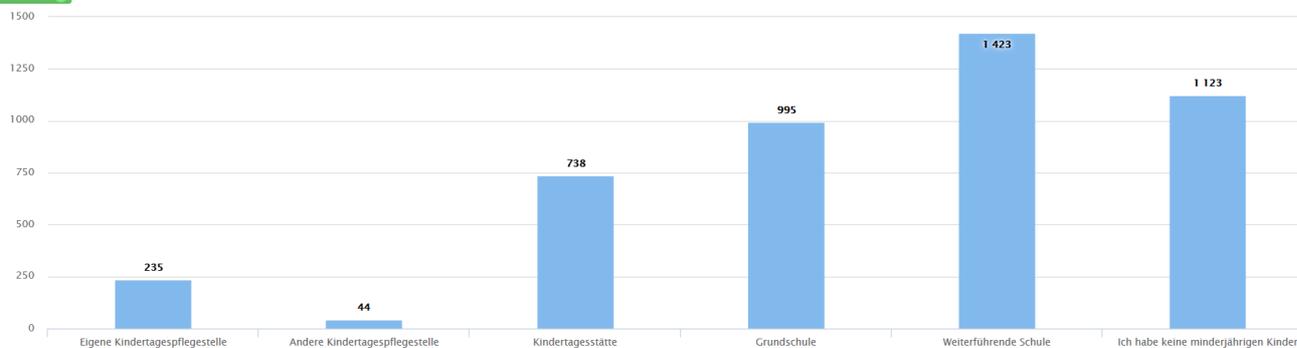


6. Welche Betreuungs- und Bildungseinrichtungen besucht das minderjährige Kind/die minderjährigen Kinder (Mehrfachauswahl möglich)?

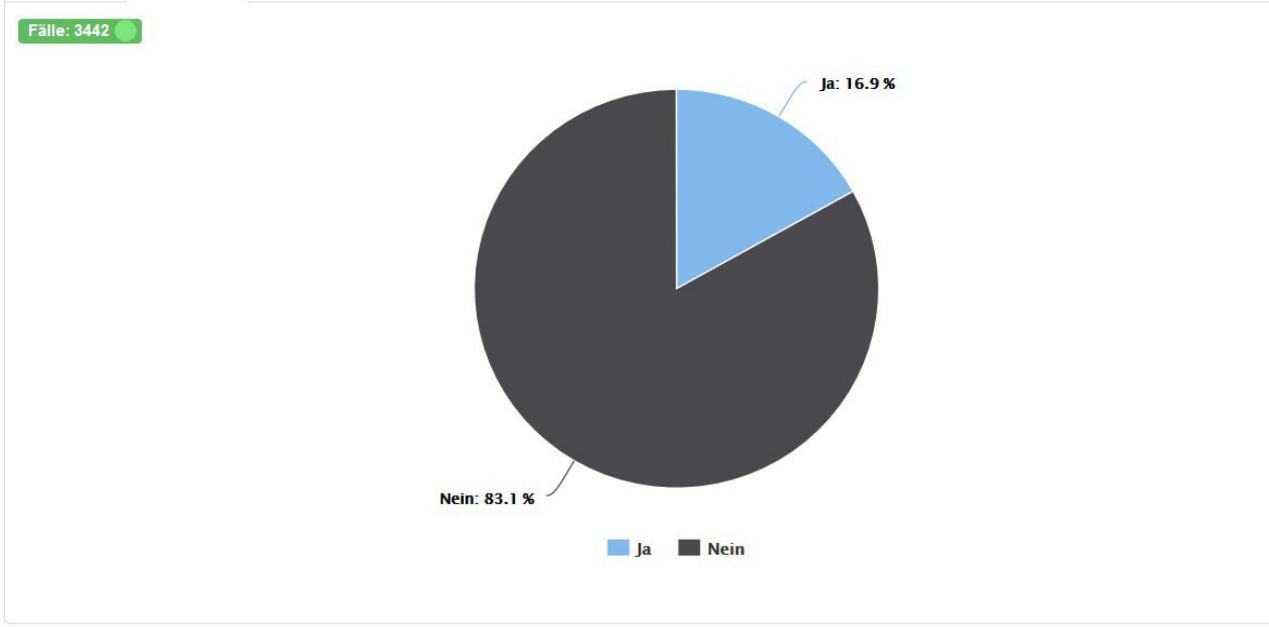
Fälle: 3442



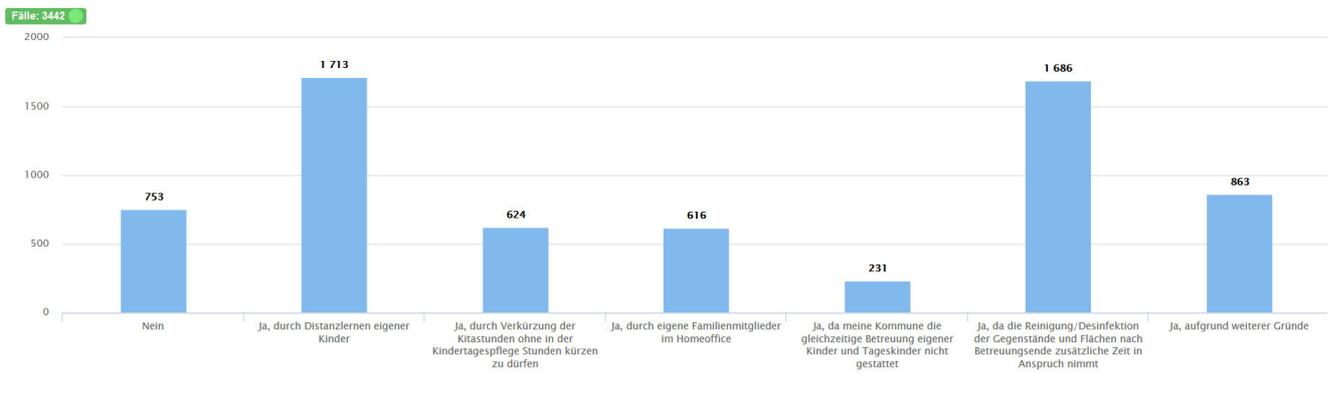
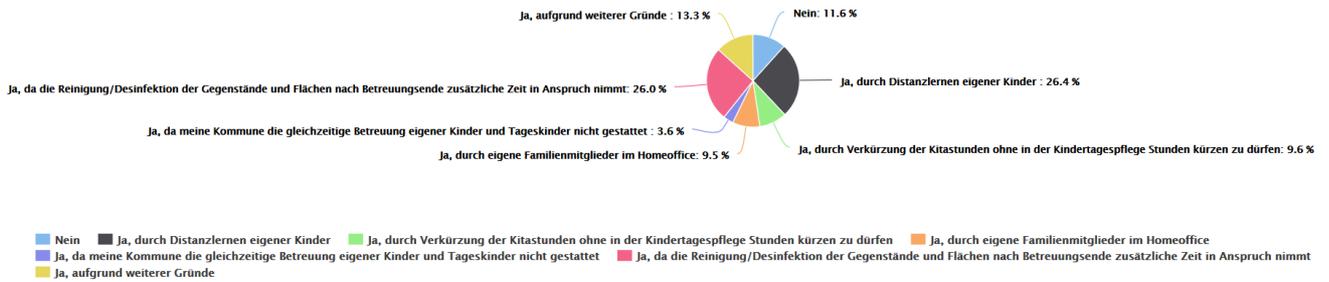
Fälle: 3442



7. Ist die Kindertagespflegeperson alleinerziehend?

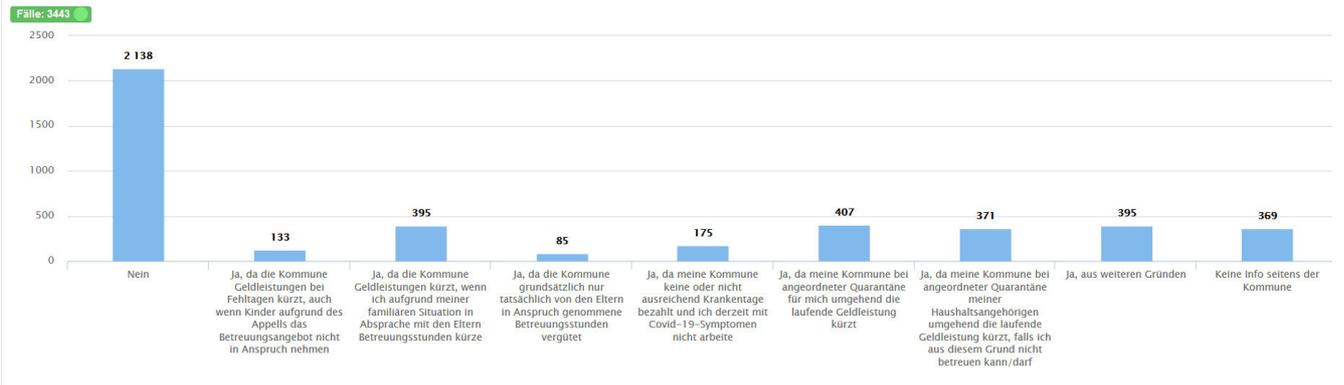
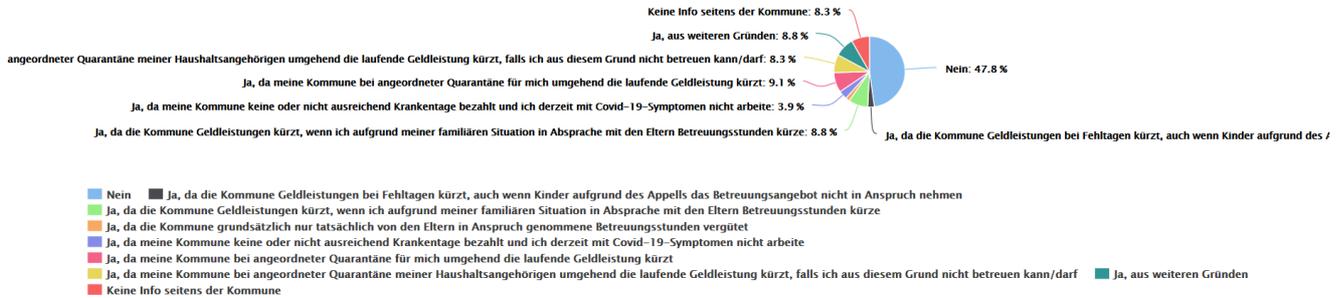


8. Entsteht bei der Kindertagespflegeperson durch die aktuelle Situation im eingeschränkten Pandemiebetrieb eine familiäre Belastungssituation/Überlastung (Mehrfachauswahl möglich)?



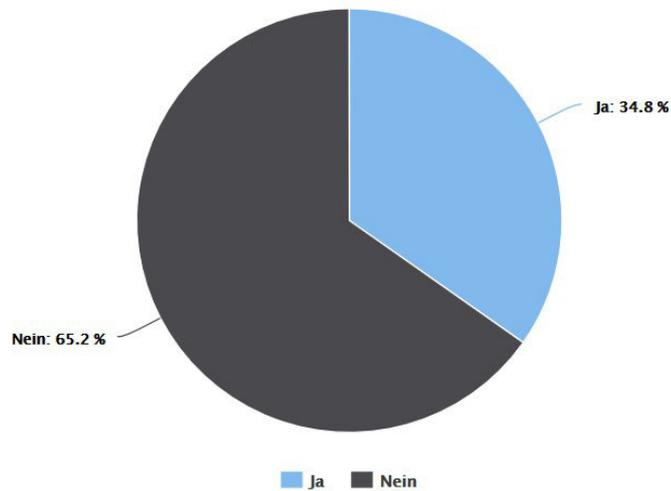
9. Entstehen der Kindertagespflegeperson während des eingeschränkten Pandemiebetriebs finanzielle Nachteile (Mehrfachauswahl möglich)?

Fälle: 3442



10. Gehört die Kindertagespflegeperson zur Risikogruppe für einen schweren Covid-19 Verlauf?

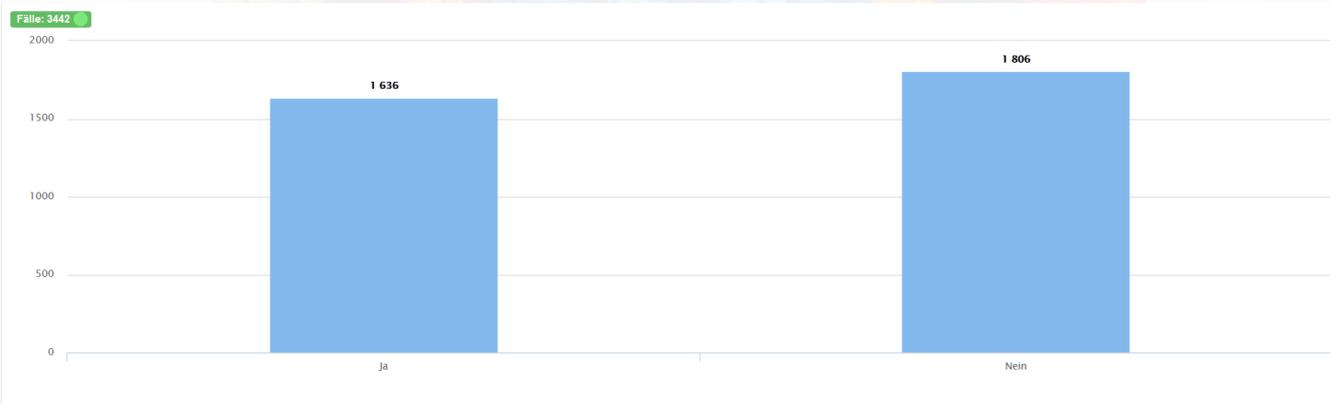
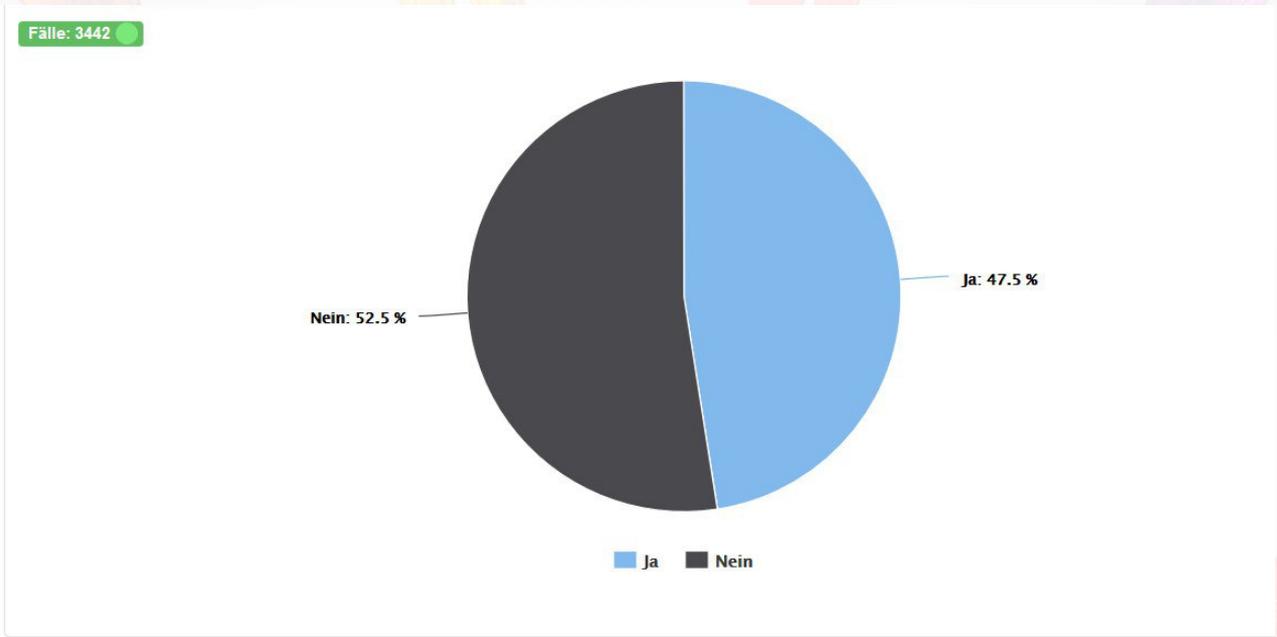
Fälle: 3442



Fälle: 3442

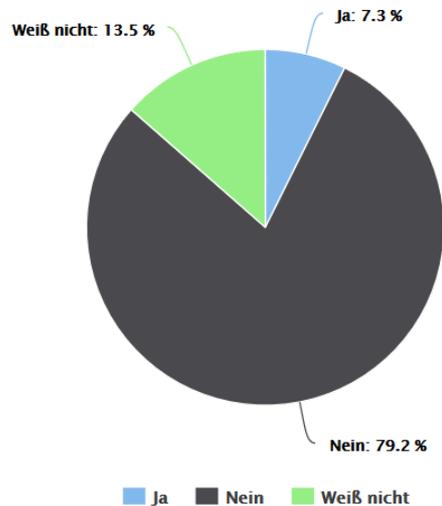


11. Gehören im Haushalt lebende Familienangehörige zur Risikogruppe für einen schweren Covid-19 Verlauf?



12. Fühlt sich die Kindertagespflegeperson während der Arbeit in der Kindertagespflege ausreichend vor Covid-19 geschützt?

Fälle: 3442



Fälle: 3442

